

Chronik der Musikkapelle Mühlbach

Aus der über 600-jährigen Geschichte des früheren Dorfes Mühlbach ist nicht zu ersehen, ob es bereits jemals eine Musikkapelle in dem jetzigen Stadtteil von Bad Neustadt gegeben hat,

1962 Pater Alois Hock kam als Kuratus in das Kloster der Hl. Familie nach Mühlbach. Er fasste den Entschluss, eine Blaskapelle zu gründen, die kirchliche und örtliche Feste musikalisch gestalten sollte.

1967 Nach vielen Gesprächen mit Eltern und Jugendlichen, aber insbesondere mit Paul Braun, konnte im April mit der Ausbildung der ersten vierzehn Jugendlichen begonnen werden: Dieter Beckmann, Hugo Grom, Roland und Manfred Handwerker, Albecht und Werner Mölter, Klaus Neugebauer, Manfred Pfister, Franz Riedel jun., Arnold Rudolf, Emil Seubert, Manfred Stumpf und Helmut Wilhelm. Herr Paul Braun übernahm die Ausbildung. Die Anschaffung der ersten Instrumente und Noten wurde von den Eltern, sowie durch Spenden und Zuschüsse, die Pater Hock besorgte, finanziert. Die jungen Musiker nannten sich „Jugendblaskapelle Mühlbach“ und Paul Braun wurde ihr Dirigent. Beim Gottesdienst am 16. Juli spielte die Kapelle bereits einige Kirchenlieder.

1968 Im April zählte die Kapelle bereits vierundzwanzig aktive Mitglieder.

1969 Die erste Vorstandschaft wurde am 19. Januar gebildet. Sie bestand aus Edgar Neugebauer, P. Alois Hock, Paul Braun, Armin Kiesel und Rudolf Adolf, sowie aus den Musikern Franz Riedel jun. und Hugo Grom. Eine einheitliche Kleidung, bestehend aus schwarzer Hose und roter Weste wurde angeschafft und 1974 durch einen dunkelgrünen Janker ergänzt. Die Kapelle nahm am Kreismusikfest in Wülfershausen teil.

1971 Am 1. Januar erfolgte der Beitritt zum Nordbayerischen Musikbund.

1973 wurde der Kapelle die Ausrichtung und Durchführung des Festes „Tag der Blasmusik“ vom NBMB übertragen. Die Veranstaltung wurde auf dem Festplatz in Bad Neustadt durchgeführt. 46 Kapellen nahmen daran teil.

1974 Pater Theo Geueke wurde nach dem Weggang von Pater Hock Erster Vorsitzender. Franz Riedel sen. wurde Kassenverwalter und Schriftführer.

1975 Auf Einladung der Volksbank nahm die Jugendkapelle Mühlbach an einem Treffen europäischer Musik, -und Trachtengruppen in Brüssel teil.

1976 Seit diesem Jahr nennen sich die Musiker „Musikkapelle Mühlbach“. Sie spielte im Rahmenprogramm der Olympischen Winterspiele in Innsbruck als Vorgruppe von Udo Jürgens

1977 Das 10-jährige Bestehen wurde im Juli mit einem Fest auf dem Grasberg gefeiert.

1980 Franz Haupt wurde zum Ersten Vorsitzenden gewählt; Alfred Neugebauer wurde Zweiter Vorstand.

1981 Im Juni wurde auf dem Grasberg in Bad Neustadt zusammen mit dem AERO-Club das „Musikantentreffen“ unter dem Motto „Fliegen und Musik“ durchgeführt. Es war ein großer Erfolg und wird seitdem jährlich unter dem gleichen Motto veranstaltet.

1982 Das 2. Städtische Bläsertreffen fand im Mai ebenfalls auf dem Grasberg statt.

1983 Die Musikkapelle Mühlbach trat beim Jubiläum der Musikvereinigung „Sursum Corda“ in Rijssord in Holland auf. Noch im gleichen Jahr weilte dieses Orchester zu einem Gegenbesuch in Mühlbach

1984 Im Sommer spielte die Kapelle beim Musikfest anlässlich des hundertjährigen Bestehens des Musikvereins Maria Neustift in Oberösterreich.

1987 Das Jahr brachte einen Höhepunkt im Vereinsgeschehen. Im Rahmen des Flugplatzfestes über Pfingsten, verbunden mit dem Städt. Bläsertreffen, konnte das 20-jährige Bestehen der Musikkapelle Mühlbach gefeiert werden. Beim Festkommers gab 1. Vorstand Franz Haupt einen Rückblick über die Entwicklung der Kapelle. Verschiedene Ehrungen wurden durch den stellvertretenden Kreisvorsitzenden des NBMB, Helmut May, vorgenommen.

1989 Beim diesjährigen Flugplatzfest war die Kapelle der 1. US-Infanterie-Division aus Bamberg zu Gast. Die vortrefflichen Musikdarbietungen begeisterten die große Anzahl von Festbesuchern.

1990 wirkte die Kapelle bei der Einweihung der neugestalteten Kurhausstraße und des neuen Kreiskrankenhauses bei Anwesenheit von Staatssekretär Gauweiler bzw. Innenminister Tandler mit.

Bei der Weihe des umgebauten Mühlbacher Klostergebäudes zum Pfarrzentrum und der erweiterten Klosterkirche durch Bischof Dr. Paul Werner Scheele im November gestaltete die Kapelle diese Feierlichkeiten musikalisch aus.

1991 Insgesamt 40 Auftritte hatte die Kapelle in diesem Jahr; alle in Mühlbach, Bad Neustadt und der näheren Umgebung.

1992 konnte im Rahmen des Flugplatzfestes über Pfingsten, verbunden mit dem Städt. Bläsertreffen das 25-jährige Bestehen der MK Mühlbach gefeiert werden. Am Kommersabend konnte Erster Vorstand Franz Haupt zahlreiche Gründungsmitglieder, sowie langjährige Funktionäre und Musiker ehren. Am Pfingstsonntag begann das Festprogramm mit einem feierlichen Festgottesdienst auf dem Grasberg. Um 13:00 Uhr bewegte sich ein langer Festzug hinauf zum Flugplatz, welcher mit einem beeindruckenden Gemeinschaftschor endete.

1993 In diesem Jahr wurde wieder ein Ausflug auf die Insel Sylt unternommen, bei dem man zwei erfolgreiche Auftritte in Westerland absolvierte.

Im August spielte die Kapelle erstmals beim traditionellen Bergfest am Neustädter Haus.

Franz Riedel wurde in Anerkennung seiner Verdienste um die MK Mühlbach zum Ehrenmitglied ernannt.

1994 Endlich klappte es wieder mit einem Besuch bei den Musikfreunden in Maria Neustift in Oberösterreich. Dort konnte man anlässlich des 110-jährigen Bestehens des ansässigen Musikvereins im Festzelt auftreten und den Festgottesdienst gestalten.

Auch auf einem anderen Gebiet war man in diesem Jahr erfolgreich, wagten doch gleich vier Musiker den Schritt in die Ehe.

1995 wurde ein Ausflug nach Bramel unternommen, wo man anlässlich des Jubiläums des dortigen Gesangsvereins mehrere Auftritte hatte.

Im Sommer gestaltete man musikalisch das 30-jährige Jubiläum der DJK Mühlbach.

Im Herbst war die Musikkapelle „Harmonie Municipale“ aus Falaise in Mühlbach zu Gast. 60 französische Musiker wurden von den Mühlbachern beherbergt und betreut. Höhepunkt war ein Gemeinschaftskonzert beider Kapellen in der Mühlbacher Kirche.

1996 Endlich konnten in diesem Jahr vier neue Ausbildungsgruppen für den Musikernachwuchs gebildet werden (Klarinetten, Flöten und zweimal Blech). Hier lernten insgesamt 17 Kinder. Diese wurden von erfahrenen Musikern aus dem Rhön-Grabfeld-Kreis unterrichtet.

Die Höhepunkte des Jahres lagen im letzten Quartal; so konnte man Ende Oktober mit 40 Teilnehmern zu einem Gegenbesuch nach Falaise fahren. Die Reise war ein voller Erfolg. Auch der mitgereiste Bad Neustädter Bürgermeister Altrichter war davon begeistert. Am 1. November trafen sich schließlich die Musiker zu einer Gründungsversammlung im Gemeindehaus Mühlbach. Hierbei wurde ein rechtsfähiger Verein „Musikkapelle Mühlbach e.V.“ gegründet. Man gab sich eine Satzung

und die bisherige Vorstandschaft wurde in ihren Ämtern bestätigt.

1997 war wieder ein Jubiläumsjahr. Die Musikkapelle Mühlbach feierte ihren 30. Geburtstag. Hatte man Ende des letzten Jahres beschlossen, eine neue fränkische Tracht zu beschaffen, sollte dieses Vorhaben nun in Angriff genommen werden und bis Pfingsten abgeschlossen sein.

Am 10. April gratulierte die Musikkapelle ihrem Ehrenmitglied Franz Riedel zum 80. Geburtstag. Am 16. Mai war es schließlich soweit; am Kommersabend anlässlich ihres 30-jährigen Jubiläums konnte sich die Kapelle erstmals in den neuen Trachten den zahlreichen Ehrengästen und einem begeisterten Publikum präsentieren. Neben Ehrungen für langjährige aktive Musiker erhielt Franz Haupt für 15-jährige Vorstandstätigkeit die silberne Ehrennadel des NBMB. Nicht zuletzt wegen des Auftritts der Big-Band der 1. US Infanteriedivision wurde das diesjährige Grasbergfest zum erfolgreichsten in seiner Geschichte.

Mit insgesamt 41 Auftritten war der Terminkalender in diesem Jahr wieder gut gefüllt. Ein Höhepunkt war erneut das Jahreskonzert am 6. Dezember, bei dem alle sechzehn Auszubildenden erstmals zusammen mit der Stammkapelle auftraten.

1998 Erstmals wurde in diesem Jahr erfolgreich der Mühlbacher Dorffasching durchgeführt, welcher von der Kapelle musikalisch umrahmt wurde.

Der Vereinsausflug fand im Juni statt und führte die Musiker nach München zu einer Führung im Bayerischen Landtag und in die Bavaria-Filmstudios.

Im Juli trat man beim Kurparkfest auf.

1999 Mit fast 50 Auftrittsterminen wurde der Terminkalender in diesem Jahr zum „dicksten“ in der Geschichte der Kapelle.

Höhepunkt war der Live-Auftritt für die Radiosendung „Unterwegs in Bayern“ des Bayerischen Rundfunks in der Stadthalle.

Der Vereinsausflug ging diesmal nach Sinsheim ins Automobil-, und Technikmuseum.

2000 In diesem Jahr beschränkte man sich auf Auftritte in der näheren Umgebung. U.a. beim Städt. Bläsertreffen in Löhrieth, beim Schützenfest in Bad Neustadt und beim Kurparkfest in Bad Neuhaus.

2001 Im April diesen Jahres verstarb Franz Riedel im Alter von 84 Jahren. Er war aufgrund seiner langjährigen Tätigkeit in der Vorstandschaft der Kapelle 1993 zum Ehrenmitglied ernannt worden.

Höhepunkt war im Oktober der Ausflug in die Partnerstadt Falaise, wo man im Forum der Stadt ein erfolgreiches Konzert gab.

Zum erstenmal absolvierte die Kapelle ihr Jahreskonzert in der Mühlbacher Kirche. Dabei nahmen die Auszubildenden erstmals an einem öffentlichen Auftritt teil.

2002 Den musikalischen Auftakt des Jahres bildete das Städtische Bläsertreffen in Lebenhan. Das Grasbergfest im Mai wurde seinem Ruf als Zuschauer magnet wieder gerecht und war ein voller Erfolg. Im September machte die Kapelle einen Ausflug nach Bramel bei Bremerhaven. Man wurde von der dortigen Bevölkerung mit einer herzlichen Freundlichkeit aufgenommen und spielte anlässlich des Feuerwehrfestes mehrere Auftritte.

Ende Oktober kam die Kapelle Harmonie de Falaise aus Nordfrankreich zu einem Gegenbesuch nach Mühlbach. Höhepunkt war ein tolles Gemeinschaftskonzert in der vollbesetzten Stadthalle von Bad Neustadt.

Beim Jahreskonzert im Dezember spielte erstmals mit großem Erfolg ein Vororchester, welches sich aus den Auszubildenden und mehreren Jugendmusikern zusammensetzte .

2003 Nach dem turbulenten vergangenen Jahr ließ man es nun etwas ruhiger angehen. Ein Highlight war die Teilnahme am Festzug anlässlich des Jubiläums 150. Jahre Heilbad Neuhaus, wo die Kapelle am Abend auch ein Konzert gab. Das Städtische Bläsertreffen fand in Brendlorenzen im Rahmen des Laurentiusfestes statt.

2004 Die Kapelle beteiligte sich einem Marschmarathon, den die MK Hohenroth veranstaltete und bereicherte musikalisch das Feuerwehrfest in Salz. Auch am städt. Bläsertreffen in der Gartenstadt wurde teilgenommen. Es folgten erfolgreiche Auftritte beim Bezirksmusikfest in Hohenroth, beim Schützenfest in Bad Neustadt und beim Kurparkfest. Ein Top-Event war der Vereinsausflug nach Verona, wo man unter anderem im Amphitheater die Oper „Der Troubadour“ erleben durfte.

2005 Im Februar feierte die Kapelle eine Riesenparty anlässlich des 50. Geburtstages ihres Dirigenten Gosbert Maisch. Im März stellte sich der Erste Vorstand Franz Haupt nicht mehr zur Wahl. Er hatte dieses Amt über zwanzig Jahre inne und hat sich in dieser Zeit für die Kapelle überaus verdient gemacht. Aus diesem Grund wurde er im Dezember zum Ehrevorsitzenden ernannt. Zu seinem Nachfolger wurde Christoph Haupt gewählt. Im Sommer feierte die DJK Mühlbach ihr 40. Jubiläum: Die Musikkapelle spielte zum Festgottesdienst und Frühschoppen auf. Im September stand wieder ein Ausflug zu den Freunden nach Bramel auf dem Programm. Dort hatte man anlässlich des Jubiläums des dort ansässigen Chores mehrere Auftritte.

2006 In diesem Jahr umrahmte man musikalisch die Zunftbaumaufstellung auf dem Marktplatz in Bad Neustadt. Im Sommer unternahm die Kapelle eine Kanufahrt auf der Saale. Eine zünftige Grillparty schloss sich an und so war dieser Tag für alle Beteiligten ein tolles Erlebnis.

Im August war es für die Musiker natürlich selbstverständlich, dass man bei der Goldenen Hochzeit des Ehrevorsitzenden Franz Haupt musikalisch mitwirkte.

2007 Jubiläumsjahr 40 Jahr Musikkapelle Mühlbach. Dieses Jubiläum wurde im Mai mit einem Kommersabend im Gemeindehaus würdig begangen und an Pfingsten auf dem Grasberg mit einem Festzug und den anderen städtischen Kapellen, sowie vielen Ehrengästen zünftig gefeiert.

2008 Ein vergleichsweise ruhiges Jahr, mit trotzdem vielen Terminen. U.a. die 850-Jahrfeier der Kirche in Löhrieth mit anschl. Musikfest oder das städt. Bläsertreffen in Brendlorenzen. Der Jahresausflug führte nach Stuttgart, wo man zunächst den Tiergarten Wilhelma und den Cannstatter Wasen besuchte, sowie abends das Musical „Wicked-Die Hexen von Oz“. Ein gelungenes Wochenende

2009 Im Juni gab die Kapelle ein schönes Konzert unter dem Glasdach des Rhön-Klinikums. Das städt. Bläsertreffen richtete der MV Gartenstadt anlässlich seines 35-jährigen Bestehens aus. Der Jahresausflug führte wieder einmal in den Norden nach Bramel, wo man das 60. Dorffest erfolgreich musikalisch umrahmte. Ebenfalls zum Dorffest ging's im Juli nach Oberweissenbrunn. Ein sehr gelungener Auftritt

2010 Drei Musiker feierten ihren 40. Geburtstag. Zum Glück war die Musikkapelle immer mit eingeladen. Die FFW Mühlbach wurde 110 Jahre alt und man gestaltete musikalisch den Frühschoppen. Großen Spaß machte die Teilnahme am BMF in Unterweissenbrunn, wo man mit vielen anderen Kapellen am Festzug teilnahm.

2011 Erstmals fand in diesem Jahr das beliebte Flugplatzfest nicht mehr statt. Als Alternative veranstaltete die MKM ein kleines aber feines Musikfest im Mühlbacher Pfarrgarten. Der Erfolg war phänomenal, sodass dieses Fest ab sofort jährlich veranstaltet werden sollte. Der Vorstand Christoph Haupt wurde 50. Auch das wurde entsprechend gefeiert. Im September beteiligte man sich am Neustadttreffen in Neustadt/Hessen.

2012 Der Pfarrgarten in Mühlbach bewährte sich in diesem Jahr auch als Austragungsort für das Städt. Bläsertreffen. Die MKM wurde 45. Zum wiederholten Male ging's dann nach Bramel zum Jubiläum des dortigen Sportvereins.

2013 Zum ersten Mal wurde in Bad Neustadt eine Ausstellung zur Elektromobilität veranstaltet. Wir durften diese zusammen mit anderen Kapellen musikalisch bereichern. Im Juni feierte man mit der FFW Bad Neustadt deren 150-jähr. Bestehen. Das städt. Bläsertreffen fand in Brendlorenzen statt. Anlass war die 20-jährige Vereinsgründung des MV Brendlorenzen.

2014 Zwei Hochzeiten gab's zu feiern. Peter Mölter und Susanne Neugebauer hatten ihr Glück gefunden und die MKM durfte zwei schöne Hochzeitsfeiern mitgestalten. Und auch der Ausflug nach Bramel, diesmal zum Feuerwehrfest, durfte nicht fehlen.

2015 Das Jahr begann musikalisch mit dem Städt. Bläsertreffen in Löhrieth anl. des 40. Geburtstages der dortigen Musikkapelle. Der Vereinsausflug führte in die neue Partnerstadt Cerro Maggiore nach Italien. Dort gab man zusammen mit der dort ansässigen Kapelle ein tolles Gemeinschaftskonzert. Ein Ausflug nach Mailand rundete diesen gelungenen Ausflug ab. Im Juli feierte man gemeinsam mit der DJK Mühlbach deren 50-jähriges Vereinsjubiläum.

2016 Erneut stand eine Hochzeit an. Wolfgang Mölter heiratete in der Gartenstadt und wir waren gerne dabei. Ebenso wir bei 60. Geburtstag unseres zweiten Vorstandes Fredi Neugebauer. Zünftig war's !

2017 Jubiläumsjahr bei der MK Mühlbach. Gefeierte wurde das 50 jährige Jubiläum mit einem Kommersabend im Gemeindehaus und dem städtischen Bläsertreffen im Pfarrgarten. Ein wunderschönes Fest von dem man noch lange sprechen sollte. Die Musiker aus Cerro Maggiore kamen zu einem Gegenbesuch, dazu hatte die Stadt mit einem Festabend in die Stadthalle geladen. Auch Hochzeit wurde wieder gefeiert, Teresa Ledermann heiratete in Ansbach und wir waren dabei. Ebenso beim 60. Geb. unseres Tubaspielers Hajo Voll.

2018 Erneut läuteten die Hochzeitsglocken. Diesmal für Franziska Mohr in Stuttgart, was die Kapelle mit einem Jahresausflug dorthin verbunden hat. Im Sommer nahm man am Kreismusikfest in Strahlungen erstmals teil.

2019 Ein Großereignis in Bad Neustadt war das 41. Neustadt-Treffen mit vielen teilnehmenden Vereinen aus ganz Europa. Wir spielten ein Konzert auf der Marktplatzbühne und nahmen am Festzug teil. Und wieder gab's eine Hochzeit zu feiern. Bei Karin Neugebauer's Polterabend und Hochzeitsfeier durften wir erfolgreich musikalisch mitwirken. Ein gelungenes Jahreskonzert im Dezember rundete ein erfolgreiches Musikjahr ab.

2020 Im Februar spielten wir beim Faschingszug in Bad Neustadt. Es hat mächtig Spaß gemacht. Allerdings zeigten sich bereits erste Vorboten einer bisher nie gekannten Herausforderung, die die nächsten Jahre beherrschen sollte. Covid19 oder auch Corona genannt. Diese Pandemie legte das komplette öffentliche Leben lahm. An musikalische Aktivitäten war nicht zu denken und ein Termin nach dem anderen wurde gestrichen. Außer einigen Proben im Sommer und einem Standkonzert am Altenheim, gab es keine Möglichkeit, dem gemeinsamen Hobby nachzugehen. Eines der traurigsten Kapitel in der Geschichte der MKM.

2021 Die Welt ist nach wie vor im Griff der Pandemie. Mittlerweile gibt es Impfstoffe und der Kampf gegen das Virus nimmt Fahrt auf. Allerdings sind öffentliche Auftritte nach wie vor nicht oder nur unter hohen Sicherheitsauflagen möglich. Im Juli können wir endlich wieder ein Standkonzert auf dem Marktplatz spielen. Die Leute sind gierig nach Abwechslung und bei schönstem Wetter hören uns 300 Zuschauer zu. Eine Woche später spielen wir wieder ein Standkonzert im Altenheim. Die Senioren sind begeistert. Proben können wir nach wie vor nur im Freien, aber bei schönem Wetter macht das auch Spaß und die Gemeinschaft geht nicht vollends verloren

Im Juni verstarb unser langjähriger Musikkamerad Reinhold Mölter im Alter von nur 65 Jahren.

Unter den geltenden Hygienebedingungen konnten wir ab Herbst im Pfarrsaal proben und es waren auch drei Auftritte in der Adventszeit geplant, die jedoch den hohen Inzidenzzahlen zum Opfer fielen. Ebenso wie das Jahreskonzert und der Kameradschaftsabend.

Die Jahreshauptversammlung im Oktober konnte durchgeführt werden. Die Vorstandschaft wurde in ihren Ämtern bestätigt

So ging auch das zweite Corona-Jahr zu Ende.

In den 50 Jahren ihres Bestehens besuchte die Musikkapelle viele Musikfeste in der örtlichen und weiteren Umgebung; gestaltete kirchliche Feiern und Feste in Mühlbach aus und gab Unterhaltungs-, und Standkonzerte in Bad Neuhaus und in Bad Neustadt.

Es wurden auch zahlreiche Musikreisen innerhalb Deutschlands und ins benachbarte Ausland durchgeführt. U.a. nach Österreich, Belgien, Holland und Frankreich, wo man bereits fünfmal in der Partnerstadt Falaise zu Gast war, sowie nach Italien in die „neue“ Partnerstadt Cerro Maggiore.

Der Mitgliederstand der Aktiven war im Laufe der vergangenen Jahre, bedingt durch Studium, berufliche Veränderungen, Wohnortwechsel, oder Familiengründungen, starken Schwankungen unterworfen. Gegenwärtig gibt es 47 aktive Musiker. Dank des beständigen Einsatzes des ehemaligen Dirigenten Paul Braun und seinem Nachfolger Gosbert Maisch, der seit über 30 Jahren die Kapelle leitet, konnten immer wieder neue Musiker und Musikerinnen ausgebildet werden.

Die Musikkapelle Mühlbach kann auf über 50 erfolgreiche Jahre zurückblicken. Dieser Erfolg wäre jedoch ohne die Unterstützung Vieler nicht möglich gewesen. Die Vorstandschaft der Kapelle bedankt sich daher bei der Stadt Bad Neustadt, dem Landkreis Rhön-Grabfeld, beim Nordbayerischen Musikbund, sowie bei den örtlichen Vereinen für die gute Zusammenarbeit.

Besonderer Dank gilt den aktiven Musikern, den Eltern sowie allen ehrenamtlichen Helfern für ihre tatkräftige Unterstützung bei der Durchführung von eigenen Veranstaltungen und ihr Engagement für die Förderung der Blasmusik in Mühlbach.

Mühlbach, im Januar 2022